

Mindestausstattung/MindestdienstleistungKriterium erfüllt

Mitglied im Deutschen Sauna-Bund	Mitgliedsnummer: _____
Durchführung Badeablauf nach Grundsätzen der Haus- und Badeordnung gesichert	___
Textilfreie Nutzung aller Schwitz- und Badeeinrichtungen im Saunabereich gesichert	___
Umkleieraum mit Garderobenschränken vorhanden	___
Vorreinigungsraum vorhanden	___
Schwitzbereich mit einem Saunaraum (90° C) vorhanden	___
Ruheraum mit Liegen vorhanden	___
Abkühlbereich mit Kaltwassereinrichtungen und Fußwärmbecken vorhanden	___
Freiluftbereich vorhanden	___
Aufgüsse müssen gesundheitsfördernd angeboten werden. Sie müssen überwiegend (mehr als die Hälfte) den „Richtlinien zur Durchführung von Saunaaufgüssen in öffentlichen Saunaanlagen“ entsprechen (20 bis 30g Wasser / m ³ Rauminhalt, in dem der Aufguss durchgeführt wird, bei einer Zeitdauer von 6 bis 10, max. 12 Minuten. Die genannten Angaben beziehen sich auf eine Raumtemperatur von 90 °C ca. 1 m über der obersten Bank).	___
Ein festgelegtes Programm für Aufgüsse (Aufgussplan) mit den Pflichtangaben (Uhrzeit, Saunakabine, Temperatur, Duftstoff, Beigaben, Intensität der Ausführung) entsprechend den „Richtlinien zur Durchführung von Saunaaufgüssen in öffentlichen Saunaanlagen“ muss vorhanden sein.	___
Betriebsaufsicht durch Saunameister oder anderes fachkundiges Personal muss gewährleistet sein	___
Einhaltung der UV-Schutzverordnung beim Betrieb von Solarien muss gewährleistet sein	___
Beratung/Betreuung der Gäste durch fachkundiges Personal muss gewährleistet sein	___
Telefonische Erreichbarkeit des Betriebes muss gewährleistet sein	___
Regelmäßige Reinigung und Desinfektion der Betriebsflächen und sanitären Anlagen nach einem Reinigungs-/Desinfektionsplan muss gewährleistet sein	___
Wasserqualität der Bade- und Kaltwassertauchbecken nach Anforderungen der DIN 19643 mit Nachweis muss gewährleistet sein	___

Wenn alle vorgenannten Kriterien erfüllt werden, ist eine Classic-Zertifizierung möglich.

Empfehlung/Bemerkungen der Geschäftsstelle: